

Kirche in 1Live | 03.09.2024 floatend Uhr | Julia-Rebecca Riedel

Tradwife

Lasst euch nicht verarschen, Mädels. Ein frisch gestärktes Petticoat-Kleid mit Polka-Dots drauf, Schürze, hochgesteckte Haare, Pumps und nen frisch gebackene Kuchen in der Hand, das sieht auf Werbeplakaten von früher, in alten Filmen oder zu Halloween nice aus, aber das Leben ist anders. Das Leben ist unvollkommen und deswegen grad' gut – find' ich.

Für mich ist es ok, über nen Korb mit ungebügelter Wäsche zu stolpern und dahinter im Hausflur alle Spielzeuge von meinen Kinder zu sehen – wenn sie nur lachen. Das ist das Gute am Leben: Freude.

„Tradwife“ – übersetzt: traditionelle Ehefrau. Das ist so ein social-media Trend. Ich krieg aktuell dauern so Videos in meine Timeline gespült. Junge Frauen kochen, backen, putzen und junge Männer kommen nach Hause und legen die Füße hoch. Klassisches Familienbild. Papa-Mama-Kind. Und immer kommt's so rüber, als wär' Hausarbeit Frauensache und ganz entspannt nebenbei zu erledigen. Ist sie nicht – glaubt mir: Hausarbeit und Familienleben, das ist harte Arbeit und wenn das ein Mädchen oder eine Frau nicht will, ist das ok. Kein Trend der Welt sollte euch dazu bringen, euch und eurer Großartig-Sein zu verstecken.

Klassische Familie ist eine Option fürs Leben. Aber das Leben ist vielfältig und bunt. Und ich, ich bin fürs faire Verteilen von Verantwortung für ein gemeinsames Leben und deshalb geh' ich jetzt bügeln.

Sprecher: Jan Primke